

Lehrerin ohne Kinderwunsch

Beitrag von „katta“ vom 21. Februar 2017 19:11

Und als persönliche Anekdote:

Keine Ahnung, ob ich Kinder bekommen kann oder nicht. Und meine Gründe gegen Kinder liegen auch nicht darin, dass ich unendlich viel reisen möchte oder mich nicht einschränken möchte oder was auch immer an - angeblich egoistischen - Gründen man so haben kann.

Ich komme gerade vom Besuch bei einer Freundin mit zwei Monate altem Baby.

Joah, das ist ganz süß und lustig. Es ist schön zu sehen, wie sehr ihr Mann und sie sich freuen, wie sie strahlt.

Aber es löst sowas von nichts bei mir aus, nicht mal der Ansatz eines "ach, das wäre doch schön".

Ich finde Kinder weder zu laut noch nervig oder sonst was. Ich habe keine schlimme Kindheit hinter mir oder was es sonst noch an gesellschaftlich (eher) akzeptierten Gründen für Kinderlosigkeit gibt.

Ich habe nur schlicht überhaupt gar kein Bedürfnis nach eigenen Kindern.

Und ja, ich stehe kurz vor der 40, der typische Satz mit "warte ab, deine biologische Uhr wird schon noch ticken" trifft hier wohl definitiv nicht zu.

Auch so etwas soll es geben.

Und nein, ich habe nicht die geringste Lust, das zu diskutieren, geschweige denn mich dafür rechtfertigen zu müssen, warum das denn so ist, denn "jede normale Frau hat doch das Bedürfnis nach eigenen Kindern". Nö.